

Q2

**Halbjahresfinanzbericht
der CeoTronics AG im
Geschäftsjahr 2009/2010**

Konzern-Kennzahlen

	6 Monate GJ 2009/2010 Rechnungslegung nach IFRS / in T€	6 Monate GJ 2008/2009 Rechnungslegung nach IFRS / in T€	Veränderungen
Umsatzerlöse	6.745	10.193	-33,8%
Investitionen	513	458	+12,0%
F & E-Aufwendungen	893	796	+12,2%
EBITDA	-191	1.809	T€ -2.000
EBIT	-468	1.549	T€ -2.017
Ergebnis vor Steuern	-536	1.512	T€ -2.048
Konzernergebnis	-468	1.170	T€ -1.638
Den Aktionären der CeoTronics AG zurechenbarer Anteil am Konzernergebnis	-461	1.150	T€ -1.611
Brutto-Cashflow	-191	1.430	T€ -1.621
Liquide Mittel	1.707	546	+212,6%
Bilanzsumme	19.655	21.655	-9,2%
Eigenkapital	12.072	12.926	-6,6%
Eigenkapitalquote (in %)	61,4	59,7	+1,7%
Mitarbeiter per 30. November	157	154	+3 MA
Ergebnis je Aktie (in €)	-0,07	0,17	-0,24
Brutto-Cashflow je Aktie (in €)	-0,03	0,22	-0,25

Konzern-Halbjahresfinanzbericht der CeoTronics AG im Geschäftsjahr 2009/2010

2 Konzern-Kennzahlen	Konzernabschluss zum 30. November 2009
4 Brief des Vorstandes	12 Konzern-Bilanz nach IFRS
Konzern-Lagebericht	14 Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung nach IFRS
6 Unser Markt	15 Konzern-Kapitalflussrechnung nach IFRS
6 Geschäftslage	16 Veränderung des Eigenkapitals nach IFRS
7 Ertragslage	17 Erläuterungen zum konsolidierten Halbjahresabschluss
8 Investitionen und Abschreibungen	
8 Finanz- und Vermögenslage	18 Konzern-Segmentberichterstattung
8 Personalbestandsentwicklung	19 Organe
9 Die CeoTronics-Aktie	20 Versicherung der gesetzlichen Vertreter
10 Risiko- und Chancenbericht bis zum 31. Mai 2010	21 Finanzkalender
10 Prognosebericht	22 Neues von CeoTronics

Brief des Vorstandes



Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,
sehr geehrte Aktionärinnen, sehr geehrte Aktionäre,

der CeoTronics-Konzern erreichte im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2009/2010 (1. Juni bis 30. November 2009) einen Umsatz in Höhe von T€ 6.745 (Vorjahr T€ 10.193).

Die negative Umsatzentwicklung zum Halbjahresende ist u. a. darin begründet, dass im Q2 des Vorjahres das letzte Los des Bundeswehr-Großauftrages über € 3,1 Mio. ausgeliefert und berechnet wurde. Des Weiteren beeinträchtigten die Auswirkungen der seit 80 Jahren schwersten Weltwirtschafts- und Finanzkrise die Geschäftsentwicklung der CeoTronics – trotz des offensichtlichen Investitionsstaus und des kommunikationstechnischen Nachholbedarfs bei den Kunden. Zudem wurden die Umsatz- und Auftragsbestandsentwicklung durch den schwachen Auftragseingang im abgelaufenen Quartal und im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2008/2009 sowie durch die Verzögerungen bei der Digitalfunkumstellung der deutschen und nordeuropäischen Behörden negativ beeinflusst.

CeoTronics konnte in den USA sowie in der Schweiz den konsolidierten Umsatz in EUR um 235,4% bzw. 140,8% steigern. Auch die CT-Video GmbH erhöhte ihren konsolidierten Umsatz um 14,0% und den Auftragsbestand zum Halbjahresstichtag um 221,3%. Diese Erfolge konnten die negativen Geschäftszahlen in den anderen Märkten allerdings nicht kompensieren.

Als Folge des deutlich reduzierten Umsatzes konnten die Ergebnis- und Finanzkennzahlen im Vergleich zum Vorjahreshalbjahr nicht erreicht werden. Das erste Halbjahr wurde mit einem EBIT von T€ -468, einem Ergebnis vor Steuern von T€ -536 sowie einem Konzernergebnis von T€ -468 abgeschlossen. Der Brutto-Cashflow betrug T€ -191.

Das Eigenkapital des Konzerns hat sich gegenüber dem Vorjahr (T€ 12.926) um T€ 854 auf T€ 12.072 reduziert. Die Eigenkapitalquote beläuft sich auf 61,4% (Vorjahr 59,7%).

Der Auftragsbestand verringerte sich im Vergleich zum Vorjahresstichtag um 20,0%. Allerdings sind in diesem zufriedenstellenden Auftragsbestand auch Rahmenaufträge enthalten, deren Produktionslose voraussichtlich nicht in den kommenden 3 Monaten abgerufen werden.

Aufgrund des fortgesetzt schwachen Auftragseingangs (-5,3% im 1. Halbjahr, -49,6% im Q2) und der noch nicht erfolgten Losabrufe aus der gewonnenen Digitalfunkzubehör-Ausschreibung des Landes Berlin, beschloss der Vorstand am Produktionsstandort in Rödermark in einigen Abteilungen ab Dezember 2009 die Kurzarbeit einzuführen. Ab Januar 2010 wurde die Kurzarbeit ausgeweitet. Zuvor wurde auf die rückläufige Produktionsauslastung mit dem Abbau von Überstunden und Urlaubsansprüchen, sowie mit dem Ausnutzen von Potenzialen der flexiblen Arbeitszeit reagiert.

Sobald die Digitalfunkumstellung der staatlichen Sicherheits- und Ordnungskräfte in Deutschland und Nord-Europa zu weiteren Aufträgen/Zuteilungen und Losabrufen für CeoTronics führt oder sich die allgemeine Auftragslage und Produktionsauslastung verbessert, wird die Kurzarbeit aufgehoben.


CeoTronics kann aufgrund der ausreichenden liquiden Mittel und Kreditlinien, der hohen Eigenkapitalquote (61,4%), der kompetenten und engagierten Mitarbeiter sowie der guten Vertriebsstruktur und Produktqualität auch ein schlechteres Geschäftsjahr verkraften. Aktuell liegt der Focus auf der Kos-

tendisziplin, der Entwicklung neuer Produkte sowie der Erschließung neuer Absatzmärkte, um über beste Startvoraussetzungen für die Zeit nach der Wirtschaftskrise zu verfügen. Für das von der Weltwirtschafts- und Finanzkrise negativ beeinflusste Geschäftsjahr 2009/2010 wird ein Konzernumsatz in Höhe von ca. € 16,0 Mio., ein Konzern-EBIT von ca. T€ 300 und ein Konzernergebnis von ca. T€ 100 prognostiziert.

In den nachfolgenden Geschäftsjahren sollte CeoTronics u. a. angesichts der konjunkturellen Erholung und der staatlichen und industriellen Digitalfunkumstellungen in Deutschland und in Nordeuropa wieder deutlich höhere Umsatz- und Ergebniszahlen erreichen.

Wir schauen optimistisch in die Zukunft!

Rödermark, den 13. Januar 2010



Thomas H. Günther
Vorstandsvorsitzender

Konzern-Lagebericht zum 30. November 2009

Unser Markt

CeoTronics hat sich der High-End-Kommunikation unter erschwerenden Bedingungen verschrieben und entwickelt, produziert und vertreibt Lösungen für die Audio-, Video- und Data-Kommunikation. In diesem Nischenmarkt geht es vorwiegend um einwandfreie und klare Verständigung: bei Lärm, Gefahr, beim Tragen von Schutzhelmen oder -kleidung, in explosionsgefährdeten Bereichen, bei verdecktem Einsatz und der Hands-Free-Kommunikation.

Die breite Produktpalette für die unterschiedlichsten Einsatzzwecke erfüllt höchste Anforderungen und umfasst neben den klassischen Headsets und anderen Hör-/Sprechsystemen – zum Anschluss an analoge und digitale Funkgeräte – vor allem komplette Systemlösungen. Zum Beispiel mobile oder fest installierte digitale Audio- und Video-Funknetze, die in Sekundenschnelle errichtet und auch mobil eingesetzt werden können.

Zu unseren Kunden gehören namhafte Unternehmen aus den Bereichen Industrie, Dienstleistung und Sport, Fluglinien, Flughäfen und Ground-Handling-Serviceunternehmen sowie Feuerwehren, Katastrophenschutz und Rettungsdienste.

Eine besondere Stärke von CeoTronics ist die Entwicklung und Bereitstellung individueller Kommunikationslösungen für Landes- und Bundespolizei, Zoll, Heer, Marine und Luftwaffe. Hier stehen verschiedene Systeme zur Verfügung. Für verdeckte Ermittlungen, Beweissicherung mit voll- und teilverdeckten Hör-/Sprechsystemen und Miniatur-Funkkameras zur drahtlosen digitalen Übertragung von Videobildern.

Alle CeoTronics-Prioritätsmärkte standen in dem 6-Monats-Berichtszeitraum 2009/2010 unter dem Einfluss der seit 80 Jahren schwersten Finanz- und Wirtschaftskrise.

Nach wie vor besteht in vielen Prioritätsmärkten der Bedarf, die über viele Jahre hinweg reduzierten Haushaltsbudgets wieder aufzustocken, d. h. den Investitionsnotwendigkeiten und dem Personalbedarf der staatlichen Sicherheits- und Ordnungskräfte anzupassen. Die Industriebetriebe können durch

bessere Kommunikationssysteme Ihre Arbeitsprozesse beschleunigen und gleichzeitig die Arbeitssicherheit erhöhen.

Die weltweite Bedrohung durch den internationalen Terrorismus hält unverändert an. Demzufolge müssen die staatlichen Sicherheits- und Ordnungskräfte nachrüsten, um eine größtmögliche Sicherheit der Bürger und der freiheitlich demokratischen Staatsordnung aufrecht erhalten zu können.

Die staatlichen Sicherheits- und Ordnungskräfte in vielen europäischen Prioritätsmärkten haben bereits vor vielen Jahren mit der Umstellung von Analog- auf Digitalfunk begonnen. Im Zuge dessen konnten die CeoTronics-Tochtergesellschaften in Spanien, Frankreich und in der Schweiz ihren Umsatz in den Vorjahren deutlich erhöhen.

In einigen weiteren europäischen Prioritätsmärkten wird die Umstellung vorbereitet. CeoTronics erwartet hohe Investitionen in Deutschland seitens der BOS, der Bundeswehr, der Feuerwehren und der Industrie. Die Digitalfunkverantwortlichen des Bundes und der Länder gehen von 500.000 BOS-Nutzern der Digitalfunkgeräte aus und wollen insgesamt über € 4,5 Milliarden investieren. Zusätzlich erwartet CeoTronics einen Umsatzzuwachs durch die Digitalfunkumstellung der Industrie und Feuerwehr.

Da CeoTronics seit 1999 bereits über 50.000 Systeme zum Anschluss an die neuen digitalen TETRA-/TETRAPOL-Funkgeräte produziert und verkauft hat, besitzt die Unternehmensgruppe ein Erfahrungspotenzial, das sicherlich ein großer Wettbewerbsvorteil ist.

Geschäftslage

CeoTronics konnte in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2009/2010 (1. Juni bis 30. November 2009) den Vorjahresumsatz nicht erreichen. So sank der Konzernumsatz von T€ 10.193 um T€ 3.448 oder 33,8% auf T€ 6.745.

Die Umsatzerlöse der CeoTronics Schweiz (+140,8%), der CeoTronics USA (+235,4%) sowie der CT-Video (+14,0%) haben sich nach Konsolidierung auf EUR-Basis zum Teil deutlich



erhöht. CeoTronics Spanien (-28,9%), CeoTronics Frankreich (-7,8%) und CeoTronics Deutschland (-47,2%) konnten erwartungsgemäß das sehr hohe Umsatzniveau des Vorjahres nicht halten. CeoTronics Polen verlor auf niedrigem Niveau 87,9% seines Vorjahresumsatzes.

Der Auslands-Umsatzanteil erhöhte sich in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2009/2010 auf 50,5% (Vorjahr 32,8%). Der Inlands-Umsatzanteil verringerte sich entsprechend auf 49,5% (Vorjahr 67,2%).

Während CeoTronics im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres einen deutlichen Anstieg der Auftragseingänge verzeichnen konnte, blieb das zweite Quartal mit einem Rückgang gegenüber dem Vorjahr von 49,6% deutlich hinter den Erwartungen zurück. In der Summe lag der Auftragseingang des ersten Halbjahres um 5,3% unter dem Wert des Vorjahres.

Der Auftragsbestand zum 30. November 2009 verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um 20,0%.

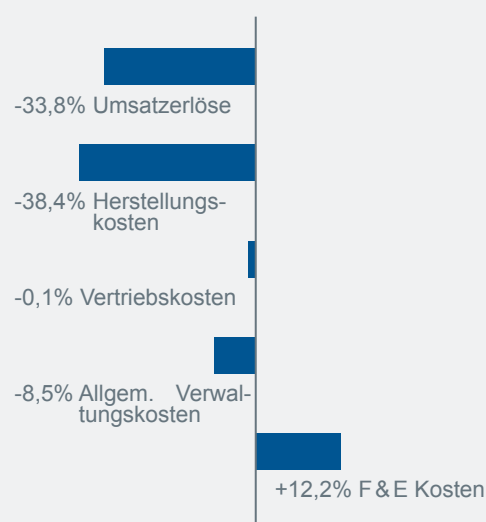
Ertragslage

Als Folge des reduzierten Umsatzes konnten die Ergebnis- und Finanzkennzahlen im Vergleich zum Vorjahreshalbjahr nicht erreicht werden und entwickelten sich wie folgt:

in T€	1. Halbjahr 2009/2010	1. Halbjahr 2008/2009
EBITDA	-191	1.809
EBIT	-468	1.549
Ergebnis v. Steuern	-536	1.512
Konzernergebnis	-468	1.170

Der den Aktionären der Muttergesellschaft zurechenbare Anteil am Konzernergebnis beläuft sich für das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2009/2010 auf T€ -461 (Vorjahr T€ 1.150). Das Ergebnis pro Aktie (nach Steuern) beträgt € -0,07 nach € 0,17 im Vorjahreshalbjahr.

Aufgrund einer veränderten Auftragsstruktur verringerte sich der Herstellungskostenanteil gegenüber dem Vorjahr trotz eines geringeren Umsatzes von 51,8% um 3,5% auf 48,3%.



Der Anteil der Aufwendungen im Bereich Operations (ohne Materialkosten) am Umsatz beträgt 20,3% und hat sich aufgrund des deutlich geringeren Umsatzes gegenüber dem Vorjahr (15,9%) erhöht.

Der Anteil der Aufwendungen im Bereich Marketing und Vertrieb am Umsatz belief sich in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2009/2010 auf 32,8% (Vorjahr 21,7%). Die absoluten Kosten (T€ 2.212) haben sich gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum (T€ 2.215) kaum verändert.

Die Kosten im Bereich der Allgemeinen Verwaltung haben sich um 8,5% reduziert. Die Einsparungen ergeben sich insbesondere aus einem geringeren Personalaufwand. Der Anteil am Umsatz belief sich auf 11,3% (Vorjahr 8,2%).

Die Kosten im Bereich Forschung und Entwicklung sind gegenüber dem Vorjahr um 12,2% gestiegen. Der F & E-Kostenanteil am Umsatz beträgt nun 13,2% (Vorjahr 7,8%).

Investitionen und Abschreibungen

CeoTronics hat sich mit Investitionen in Personal-Kapazitäten, Märkte, Technologien, Entwicklungen und Produktionstechniken bzw. -verfahren auf die Herausforderungen der Zukunft rechtzeitig eingestellt.

Die Investitionen betragen in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2009/2010 insgesamt T€ 513 und wurden gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum (T€ 458) um 12,0% gesteigert.

Finanz- und Vermögenslage

Der Brutto-Cashflow ging im Berichtszeitraum gegenüber dem Vorjahr von T€ 1.430 auf T€ -191 zurück.

Die liquiden Mittel sind im Vergleich zum Vorjahr um T€ 1.161 auf T€ 1.707 angestiegen.

Das Eigenkapital hat sich zum 30. November 2009 gegenüber dem Vorjahr (T€ 12.926) um T€ 854 auf T€ 12.072 reduziert. Aufgrund der geringeren Bilanzsumme ist die Eigenkapitalquote auf 61,4% (Vorjahr 59,7%) gestiegen.

Personalbestandsentwicklung

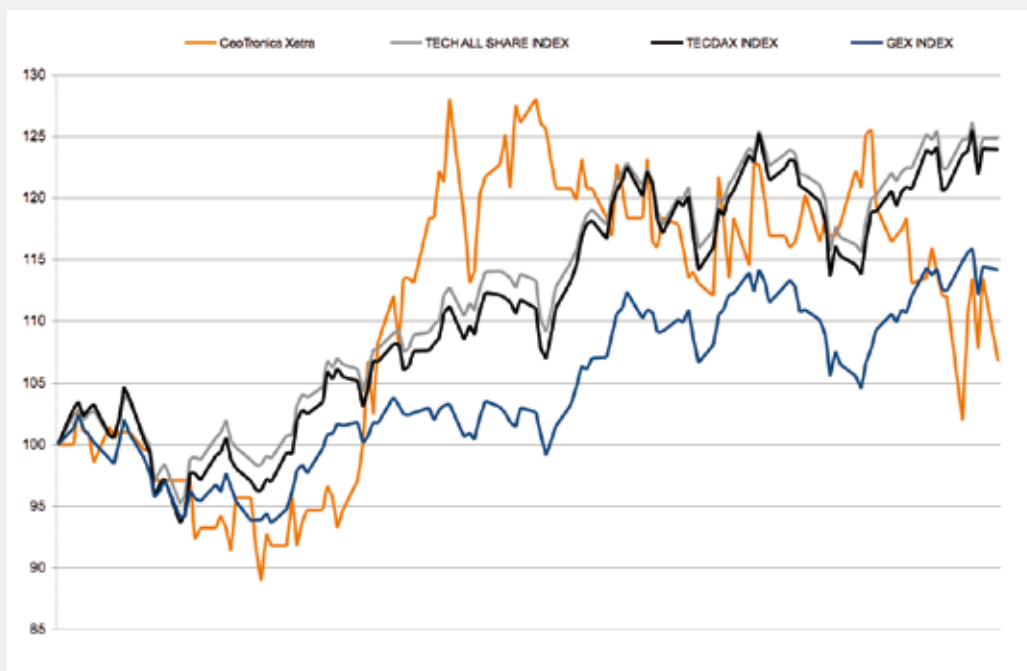
Der Personalbestand (inkl. Auszubildende) per 30. November ist von 154 (2008) auf 157 Mitarbeiter (2009) gestiegen. Zwei der neuen Mitarbeiter sind in der F&E tätig. Die Personalbestandserhöhung betraf allein die deutschen Standorte in Rödermark und Lutherstadt Eisleben (aktuell 142 Mitarbeiter). Dies ist ein eindeutiges Bekenntnis zum Standort Deutschland.

Die CeoTronics-Aktie

Trotz der schlechteren Umsatz- und Ergebniszahlen des ersten Geschäftshalbjahres 2009/2010 konnte sich der Kurs der CeoTronics-Aktie im Berichtszeitraum um 6,8% verbessern.

Dennoch blieb der Kursanstieg der CeoTronics-Aktie hinter der Entwicklung der Vergleichsindizes zurück. So verbesserte sich der TECDAX um 23,9%, der Technology All Share um 24,8% sowie der GEX um 14,2%.

Die CeoTronics-Aktie (ISIN DE0005407407/WKN 540740) im Vergleich mit Indizes seit 1. Juni 2009 bis 30. November 2009 (indexiert)



+6,8%

Quelle: DZ Bank

Risiko- und Chancenbericht bis zum 31. Mai 2010

Im Laufe des Jahres 2009 stellte sich heraus, dass die aktuelle globale Finanz- und Wirtschaftskrise sowohl von ihrer Dauer, als auch von ihrer Stärke sämtliche Wirtschaftskrisen der letzten Jahrzehnte deutlich übertroffen hat. Diese negative Entwicklung hat auch die Geschäftsentwicklung der CeoTronics beeinflusst.

Die Entwicklung neuer Produkte, Erschließung neuer Märkte und die Kostendisziplin stehen im Focus der CeoTronics-Aktivitäten, um nach der Wirtschaftskrise optimal positioniert zu sein.

Wettbewerber, Funkgerätehersteller und Funkhändler sowie Importeure versuchen verstärkt, u. a. Waren aus Asien, in die CeoTronics-Märkte, speziell in Deutschland, einzudringen, um Ausschreibungen im Rahmen der Digitalfunkumstellung zu gewinnen. CeoTronics wird das Premium-Segment nicht verlassen und weiterhin versuchen, durch herausragende Qualität und Leistung die Preisakzeptanz und Wertschätzung für ihre Produkte und Systeme hoch zu halten.

Die Digitalfunkumstellung seitens der Polizei, der Feuerwehr und der Industrie in Deutschland, Nord-Europa und Österreich bietet CeoTronics interessante Marktpotenziale für Audio-Produkte. Falls CeoTronics an der Digitalfunkumstellung in den zuvor genannten Märkten, aber auch bei der Fortführung der Umstellung in der Schweiz und in Spanien nicht im gewünschten Ausmaß partizipieren sollte oder sich die Digitalfunkumstellung in Deutschland und Nord-Europa weiter verzögert, so könnte die Umsatz- und Ergebnisentwicklung der CeoTronics noch deutlicher negativ beeinflusst werden.

Die CT-Video-Systeme werden zukünftig eine noch bedeutendere Rolle bei der Kriminalitäts- und Terrorismus-Bekämpfung einnehmen. Die behördlichen Investitionen zur Überwachung von – gerade auch temporär – gefährdeten Bereichen, sowie für die Video-Beweissicherung und für die Prozessüberwachung werden ebenso zum langfristigen Umsatzwachstum des CeoTronics-Konzerns beitragen, wie die neuen Produktinnovationen der CT-Video GmbH.

Produkt-Neuentwicklungen und deren Vermarktung sichern CeoTronics die Marktführerschaft und eröffnen neue Märkte. Dies gilt auch für Märkte außerhalb der definierten geographischen Prioritätsmärkte in Europa und Nordamerika.

Prognosebericht

Für das von der Weltwirtschafts- und Finanzkrise negativ beeinflusste Geschäftsjahr 2009/2010 wird ein Konzernumsatz in Höhe von ca. € 16,0 Mio., ein Konzern-EBIT von ca. T€ 300 und ein Konzernergebnis von ca. T€ 100 prognostiziert.

In den nachfolgenden Geschäftsjahren sollte CeoTronics u. a. angesichts der konjunkturellen Erholung und der staatlichen und industriellen Digitalfunkumstellungen in Deutschland und in Nord-Europa wieder einen deutlich höheren Umsatz mit entsprechend positiven Ergebniszahlen erreichen.

Rödermark, den 13. Januar 2010

CeoTronics AG



Thomas H. Günther
Vorstandsvorsitzender, CEO



Berthold Hermer
Stellv. Vorstandsvorsitzender, CTO



Günther Thoma
Vorstand Operations, COO

www.ceotronics.com

Neu

Multifunktional*



* CT-MultiCom: Die CeoTronics RemoteUnit für Funkgeräte mit integriertem Lautsprecher/Mikrofon und Anschlussmöglichkeiten für Hör-/Sprechsysteme.

verkauf@ceotronics.com • Tel. +49 6074 87510

 **CeoTronics**
Audio · Video · Data Communication



Konzernabschluss zum 30. November 2009

Konzern-Bilanz nach IFRS

Aktiva in T€	Halbjahresabschluss (Stichtag aktuelles Quartal) 30. November 2009	Abschluss (Stichtag letzter Jah- resabschluss) 31. Mai 2009
Kurzfristige Vermögenswerte		
Liquide Mittel	1.707	566
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.948	3.577
Vorräte	5.503	4.919
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	672	418
Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt	10.830	9.480
Langfristige Vermögenswerte		
Sachanlagen	6.360	6.091
Immaterielle Vermögenswerte	320	355
Geschäfts- oder Firmenwert	1.223	1.269
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	276	374
Latente Steueransprüche	646	572
Langfristige Vermögenswerte, gesamt	8.825	8.661
Aktiva, gesamt	19.655	18.141

Konzern-Bilanz nach IFRS

Passiva in T€	Halbjahresabschluss (Stichtag aktuelles Quartal) 30. November 2009	Abschluss (Stichtag letzter Jah- resabschluss) 31. Mai 2009
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Finanzverbindlichkeiten	2.988	260
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	727	682
Erhaltene Anzahlungen	218	37
Rückstellungen	523	1.177
Verbindlichkeiten aus Ertragssteuern	123	252
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	506	418
Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	5.085	2.826
Langfristige Verbindlichkeiten		
Finanzverbindlichkeiten	2.414	2.087
Latente Steuerverbindlichkeiten	84	84
Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt	2.498	2.171
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	6.600	6.600
Kapitalrücklage	4.471	4.471
Gewinnrücklagen	886	886
Kumuliertes sonstiges Gesamtergebnis	22	-47
Bilanzgewinn	39	1.160
Den Aktionären der CeoTronics AG zurechenbarer Anteil am Eigenkapital	12.018	13.070
Minderheitenanteile	54	74
Eigenkapital, gesamt	12.072	13.144
Passiva, gesamt	19.655	18.141

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung nach IFRS

in T€	Quartalsabschluss (aktuelles Quartal) 1. September 2009 - 30. November 2009	Quartalsabschluss (Vorjahr) 1. September 2008 - 30. November 2008	Kumulierter Zeit- raum (aktuelles Geschäftsjahr) 1. Juni 2009 - 30. November 2009	Kumulierter Zeit- raum (Vorjahr) 1. Juni 2008 - 30. November 2008
Umsatzerlöse	3.923	7.195	6.745	10.193
Herstellungskosten	-1.796	-3.846	-3.256	-5.284
Bruttoergebnis vom Umsatz	2.127	3.349	3.489	4.909
Vertriebskosten	-1.219	-1.200	-2.212	-2.215
Allgemeine Verwaltungskosten	-416	-513	-763	-834
Forschungs- und Entwicklungskosten	-513	-458	-893	-796
Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen	-85	370	-89	485
Betriebsergebnis (EBIT)	-106	1.548	-468	1.549
Zinserträge/-aufwendungen	-34	-12	-68	-37
Ergebnis vor Steuern	-140	1.536	-536	1.512
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-19	-349	68	-342
Konzernergebnis	-159	1.187	-468	1.170
Davon zuzurechnen: den Minderheitsanteilseignern	-4	15	-7	20
den Aktionären der CeoTronics AG	-155	1.172	-461	1.150
Ergebnis je Aktie (unverwässert) in €	-0,02	0,18	-0,07	0,17
Ergebnis je Aktie (verwässert) in €	-0,02	0,18	-0,07	0,17
Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert)	6.599.994	6.599.994	6.599.994	6.599.994
Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (verwässert)	6.599.994	6.599.994	6.599.994	6.599.994

Konzern-Kapitalflussrechnung nach IFRS

in T€	Kumulierter Zeitraum (aktuelles Geschäftsjahr) 1. Juni 2009 - 30. November 2009	Kumulierter Zeitraum (Vergleichsperiode Vorjahr) 1. Juni 2008 - 30. November 2008
Cashflow aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit		
Ergebnis vor Steuern	-536	1.512
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	68	-342
Konzernergebnis	-468	1.170
Abschreibungen	277	260
Brutto-Cashflow	-191	1.430
Veränderungen der Aktiva und Passiva		
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	629	-1.390
Veränderung der Vorräte	-584	-313
Veränderung der sonstigen Vermögenswerte	-254	80
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	45	42
Veränderung der enthaltenen Anzahlungen	181	487
Veränderung der sonstigen Rückstellungen	-654	-495
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Ertragssteuern	-129	159
Veränderung der sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten	88	383
Veränderung der latenten Steueransprüche	-74	-23
Summe Veränderung Aktiva und Passiva	-752	-1.070
Aus betrieblicher Tätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel	-943	360
Cashflow aus dem Investitionsbereich		
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-27	-105
Investitionen in Sachanlagen	-488	-353
Veränderung Fremdwährungsdifferenzen	48	-167
Anlagenabgänge (Nettobuchwerte)	3	0
Für Investitionen eingesetzte Zahlungsmittel	-464	-625
Cashflow aus dem Finanzierungsbereich		
Veränderung kurzfristiger Finanzverbindlichkeiten	2.728	1.142
Veränderung langfristiger Finanzverbindlichkeiten	424	-27
Gezahlte Dividende an Minderheitsgesellschafter	0	-16
Dividendenausschüttung CeoTronics AG	-660	-990
Für Finanzierungstätigkeit eingesetzte Zahlungsmittel	2.492	109
Veränderung der liquiden Mittel	1.085	-156
Einfluss von Wechselkursänderungen	56	-206
Liquide Mittel Periodenanfang	566	908
Liquide Mittel Periodenende	1.707	546

Veränderung des Eigenkapitals nach IFRS

	Den Aktionären der CeoTronics AG zurechenbarer Anteil des Eigenkapitals							
in T€	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklagen	Bilanzgewinn/-verlust	Kumuliertes sonstiges Gesamtergebnis	Summe	Minderheitenanteile	Eigenkapital
Aktuelles Jahr Stand zum 31. Mai 2009	6.600	4.471	886	1.160	-47	13.070	74	13.144
Konzernergebnis				-461		-461		-461
Dividendenausschüttung				-660		-660	0	-660
Wechselkursdifferenzen					69	69	0	69
Veränderung Minderheitenanteile							-20	-20
Stand zum 30. November 2009	6.600	4.471	886	39	22	12.018	54	12.072
Vorjahreswerte zum Vergleich Stand zum 31. Mai 2008	6.600	4.471	886	898	52	12.907	60	12.967
Konzernergebnis				1.150		1.150	20	1.170
Dividendenausschüttung				-990		-990	-16	-1.006
Wechselkursdifferenzen					-207	-207	1	-206
Veränderung Minderheitenanteile				-15		-15	16	1
Stand zum 30. November 2008	6.600	4.471	886	1.043	-155	12.845	81	12.926

Zum 30. November 2009 betrug die Eigenkapitalquote des CeoTronics-Konzerns 61,4% (Vorjahr 59,7%).

Änderungen wesentlicher Natur im Bereich des Eigenkapitals haben sich gegenüber dem letzten Jahresabschluss nicht ergeben.

Erläuterungen zum konsolidierten Halbjahresabschluss

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der ungeprüfte konsolidierte Halbjahresabschluss der CeoTronics AG zum 30. November 2009 wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) erstellt. Die vorliegende Berichterstattung steht in Übereinstimmung mit IAS 34 Interim Financial Reporting (Zwischenberichterstattung).

Die Erstellung des Halbjahresabschlusses erfolgte unter Anwendung der für den konsolidierten Jahresabschluss zum 31. Mai 2009 geltenden Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsgrundsätzen. Weiterführende Angaben können dem Geschäftsbericht des Jahres 2008/2009 entnommen werden.

Konsolidierungskreis und Anteilsbesitz

In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2009/2010 wurden keine Veränderungen im Konsolidierungskreis vorgenommen.

Der Konsolidierungskreis besteht aus folgenden Gesellschaften:

CeoTronics AG (Rotkreuz, Schweiz), CeoTronics S.A.R.L. (Brie Comte Robert, Frankreich), CeoTronics Ltd. (Aberdeen, Großbritannien), CeoTronics, Inc. (Virginia Beach, USA), CeoTronics S.L. (Madrid, Spanien), CT-Video GmbH, (Lutherstadt Eisleben, Deutschland), CeoTronics Sp. z o.o. (Lodz, Polen). Tochtergesellschaften, an denen die Muttergesellschaft unmittelbar oder mittelbar die Mehrheit der Anteile und damit der Stimmrechte hält, werden entsprechend den Grundsätzen der Kapitalkonsolidierung nach IFRS konsolidiert.

Der Minderheitsbeteiligung von Dritten in Höhe von 25% der Anteile der CeoTronics Sp. z o.o. wird dadurch Rechnung getragen, dass die Minderheitenanteile und die daraus resultierenden Ergebniswirkungen auf der Passivseite innerhalb des Eigenkapitals, in der Gewinn- und Verlustrechnung, der Kapitalflussrechnung sowie im Eigenkapitalpiegel abgesetzt sind.

Konzern-Segmentberichterstattung

Die Gesellschaft bewertet die Erfolge der Tochtergesellschaften anhand deren Ergebnisse vor Steuern. Die Bilanzierungsgrundsätze der regionalen Berichterstattung entsprechen den Konzernbilanzierungsgrundsätzen. Die Tochtergesellschaften in den einzelnen Ländern sind rechtlich selbständig und haben eigene Geschäftsleitungen.

Die Produktgruppen der Gesellschaft sind sowohl bezüglich des Produktionsprozesses als auch bezüglich der Methode der Marktbearbeitung vergleichbar. Das interne und externe Berichtswesen folgt in erster Linie geographischen Kriterien.

Nachfolgend werden verschiedene Informationen getrennt nach den Regionen dargestellt.

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse verteilen sich im ersten Halbjahr 2009/2010 und 2008/2009 wie folgt nach Ursprungsländern (primäres Segment) auf:

in T€	1. Halbjahr 2009/2010	1. Halbjahr 2008/2009
Deutschland	1.135	7.739
Resteuropa	5.383	2.386
Übrige Welt	227	68
Umsatzerlöse	6.745	10.193

Nach Land der Kunden (sekundäres Segment):

in T€	1. Halbjahr 2009/2010	1. Halbjahr 2008/2009
Deutschland	3.340	6.852
Resteuropa	3.091	3.169
Übrige Welt	314	172
Umsatzerlöse	6.745	10.193

Ergebnisse

Die Ergebnisse teilen sich im ersten Halbjahr 2009/2010 und 2008/2009 wie folgt auf die Gesellschaften in den verschiedenen Regionen (primäres Segment) auf:

in T€	1. Halbjahr 2009/2010	1. Halbjahr 2008/2009
Deutschland	-290	798
Resteuropa	8	92
Übrige Welt	-186	280
Konzernergebnis	-468	1.170

Segmentvermögen

Das Segmentvermögen teilt sich zum 30. November 2009 bzw. 30. November 2008 wie folgt auf die Gesellschaften in den verschiedenen Regionen (primäres Segment) auf:

in T€	30.11.2009	30.11.2008
Deutschland	14.180	15.980
Resteuropa	3.644	3.746
Übrige Welt	1.831	1.929
Segmentvermögen	19.655	21.655

Segmentsschulden

Die Segmentsschulden teilen sich zum 30. November 2009 bzw. 30. November 2008 wie folgt auf die Gesellschaften in den verschiedenen Regionen (primäres Segment) auf:

in T€	30.11.2009	30.11.2008
Deutschland	7.133	7.582
Resteuropa	336	1.085
Übrige Welt	29	62
Segmentsschulden	7.498	8.729

Anlagevermögen

Das Anlagevermögen teilt sich zum 30. November 2009 bzw. 30. November 2008 wie folgt auf die Gesellschaften in den verschiedenen Regionen (primäres Segment) auf:

in T€	30.11.2009	30.11.2008
Deutschland	6.586	6.060
Resteuropa	523	533
Übrige Welt	794	951
Anlagevermögen	7.903	7.544

Investitionen

Die Investitionen teilen sich im ersten Halbjahr 2009/2010 und 2008/2009 wie folgt auf die Gesellschaften in den verschiedenen Regionen (primäres Segment) auf:

in T€	1. Halbjahr 2009/2010	1. Halbjahr 2008/2009
Deutschland	512	417
Resteuropa	1	4
Übrige Welt	0	37
Investitionen	513	458

Abschreibungen

Die Verteilung der Abschreibungen auf die Gesellschaften in den verschiedenen Regionen (primäres Segment) ergeben sich im ersten Halbjahr 2009/2010 und 2008/2009 wie folgt:

in T€	1. Halbjahr 2009/2010	1. Halbjahr 2008/2009
Deutschland	256	238
Resteuropa	16	17
Übrige Welt	5	5
Abschreibungen	277	260

Organe

Veränderungen bei den Gesellschaftsorganen

In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2009/2010 hat es keine Veränderungen bei den Gesellschaftsorganen gegeben.

Beteiligungsverhältnisse der Organmitglieder zum 30. November 2009

(ISIN DE0005407407/WKN 540740)		CeoTronics-Aktien in Stück
Vorstand		
Vorstandsvorsitzender	Thomas H. Günther	28.494
Stellv. Vorstandsvorsitzender	Berthold Hemer	513.150
Vorstand Operations	Günther Thoma	18.066
Aufsichtsrat		
Aufsichtsratsvorsitzender	Hans-Dieter Günther	1.113.600
Stellv. Aufsichtsratsvorsitzender	Horst Schöppner	655.410
Aufsichtsrat	Stephan Haack	0

Die Gesamtzahl der Aktien der CeoTronics AG betrug zum Stichtag 6.599.994 Stück.

Geschäfte mit nahestehenden Personen

In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2009/2010 hat es keine wesentlichen Geschäfte mit nahestehenden Personen gegeben.

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

„Nach bestem Wissen versichern wir, dass der gemäß den angewandten Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird und dass die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.“

Rödermark, den 13. Januar 2010

CeoTronics AG

Der Vorstand

Finanzkalender*

Umsatz und Auftragsbestandsentwicklung zum Ende des Q 3 - GJ 2009/2010	KW 9, 2010
Q3-Bericht per 28.02.2010	25.03.2010
Ende des GJ 2009/2010	31.05.2010
Umsatz und Auftragsbestand zum Ende des Geschäftsjahres 2009/2010	KW 22, 2010
Jahresabschluss 2009/2010	13.08.2010
Bilanz-Presskonferenz und Analystenmeeting 2010	26.08.2010
Umsatz und Auftragsbestandsentwicklung zum Ende des Q 1 - GJ 2010/2011	KW 35, 2010
Q1-Bericht per 31.08.2010	08.10.2010
Hauptversammlung 2010	05.11.2010

*(Änderungen möglich)

Rechtlicher Hinweis:

Dieser Halbjahresfinanzbericht enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die die gegenwärtigen Ansichten des Vorstandes der CeoTronics AG widerspiegeln. Diese Aussagen beruhen auf den derzeitigen Plänen, Einschätzungen, Prognosen und Erwartungen des Unternehmens und unterliegen insofern Risiken und Unsicherheitsfaktoren, die dazu führen können, dass die tatsächliche Entwicklung von der erwarteten Entwicklung abweicht. Die zukunftsgerichteten Aussagen haben nur zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Halbjahresfinanzberichtes Gültigkeit und können nicht garantiert werden. Die CeoTronics AG übernimmt keine Verpflichtung gegenüber der Öffentlichkeit, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu korrigieren. Unberührt hiervon bleibt die Pflicht der Gesellschaft, ihren gesetzlichen Informations- und Berichtspflichten nachzukommen.

Neues von CeoTronics

10-jähriges Jubiläum der CT-Video GmbH!

Im November 2009 gab es für die CT-Video GmbH gleich mehrere Gründe zu feiern: Der Bezug des erweiterten Produktionsgebäudes und das 10-jährige Bestehen des Unternehmens wurden in einer Feierstunde mit dem Mitarbeitern und zahlreichen Gästen aus ganz Deutschland begangen.

Neben Vertretern des Landtages Sachsen-Anhalts, dem stellvertretenden Landrat des Kreises Mansfeld-Südharz, dem Bürgermeister von Lutherstadt Eisleben und Funktionsträgern der IHK waren auch zahlreiche am Bau beteiligte Unternehmen der Einladung der CT-Video Geschäftsführung gefolgt. Auch der Aufsichtsrat und der Vorstand des Mutterunternehmens, der CeoTronics AG, nahmen an der Feierstunde teil. In seiner Rede unterstrich CT-Video Geschäftsführer Günther Thoma die Weitsicht des CeoTronics-Vorstandes ein eigenes Tochterunternehmen für Video-Kommunikation zu gründen.

Profitabel schon drei Jahre nach der Gründung, gelang es den Umsatz von 2004 bis 2008 zu verdoppeln; im letzten Geschäftsjahr wuchs der Umsatz um weitere 20%. Für das laufende Geschäftsjahr rechnet die Geschäftsführung weiterhin mit einem zweistelligen Wachstum.

Die Produktionskapazität in Lutherstadt Eisleben wurde um 650m² auf insgesamt rund 1900m² erweitert. Derzeit haben 41 Mitarbeiter ihren Arbeitsplatz bei der CT-Video GmbH. Durch den Anbau können nun bis zu 65 Mitarbeiter vor Ort beschäftigt werden. Die Kapazitätserweiterung dient nicht allein nur der Entwicklung, Produktion und Qualitätssicherung für CT-Video-Produkte. Zusätzlich sollen die neuen Räumlichkeiten auch genutzt werden, um Standard-Audioprodukte zu fertigen. Im Zusammenhang mit der Umstellung auf das digitale Funknetz der Behörden in Deutschland, Österreich und Nord-Europa sollen hier entsprechende Kapazitäten für die Produktion von Audio-Zubehör für Funkgeräte genutzt werden.



Relaunch: CT-News in neuem Format und Design!

Mit Einführung des neuen Corporate Designs der CeoTronics AG, wurde nun auch die beliebte Kunden- und Mitarbeiter-Zeitung überarbeitet. Der Relaunch setzt auf ein modernes Titelkonzept mit noch mehr Informationen in großem Format und Magazin-Stil.

Die Ausgabe 40 ist in Kürze auf Anfrage per Post oder per Download für Kunden und Interessenten erhältlich.

Weitere Informationen über CeoTronics finden Sie im Internet unter:

www.ceotronics.com



www.ct-video.com

Wireless Video Transmission Systems



ctv.info@ceotronics.com

 **Video GmbH**
Video · Audio · Data Communication



2

CeoTronics AG

Audio · Video · Data Communication

Adam-Opel-Str. 6

63322 Rödermark (Deutschland)

Tel.: +49 6074 8751-722

Fax: +49 6074 8751-720

E-Mail: investor.relations@ceotronics.com

Web: www.ceotronics.com

